

1726/AB XXI.GP

Eingelangt am: 13.03.2001

Der Präsident des Rechnungshofes

Die unter Z1 1984/J - NR/2001 gestellte Anfrage der Abgeordneten Theresia Haidlmayr, Freundinnen und Freunde vom 21. Februar 2001 betreffend die Erfüllung der Einstellungspflicht von behinderten Menschen nach dem Behinderteneinstellungsgesetz beehre ich mich gemäß der in der gegenständlichen Anfrage enthaltenen Aufstellung zur Berechnungsgrundlage, wie folgt zu beantworten:

Zu 1

*„in welcher Höhe wurde mit Stichtag 31.12.2000 die Einstellungspflicht gemäß Behinderteneinstellungsgesetz in Ihrem Ministerium erfüllt?“*

1. Personalstand insgesamt	313	
2. abzüglich beschäftigte begünstigte Behinderte	<u>16</u>	
	297	
<b>3. ermittelte Pflichtzahl (297/25)</b>	<b>11</b>	
abzüglich		
4. beschäftigte begünstigte Behinderte	16	
hievon doppelt anrechenbar	<u>5</u>	<u>21</u>
<b>5. Erfüllung der Beschäftigungspflicht</b>		<b>+10</b>

Zum Stichtag 31. Dezember 2000 wurde die Pflichtzahl für den Rechnungshof mit 11 ermittelt und die Beschäftigungspflicht mit +10 erfüllt.